

## Checkliste – Arbeitszeitmodelle

### Möglichkeiten der Aufteilung der Vereinbarkeit von Erwerbs- und Familienarbeit

Die Gegenüberstellungen der Chancen und Risiken der verschiedenen Möglichkeiten, Haus-, Familien- und Erwerbsarbeit untereinander aufzuteilen, ist der Ausgangspunkt für die gemeinsame Analyse der Situation von Paaren. Streichen Sie die Chancen an, die Ihnen besonders wichtig sind, und die Risiken, die Sie möglichst vermeiden möchten. Ergänzen Sie die Liste bei Bedarf und vergleichen Sie Ihre Auswahl miteinander. Was zeichnet sich ab?

Person 1	Person 2	Das sind die Chancen	Diese Risiken gibt es zu bedenken
<b>Beruf hat für beide Vorrang</b>			
Vollzeit Beruf	Vollzeit Beruf	<ul style="list-style-type: none"> <li>zwei volle Einkommen, mehr Geld</li> <li>Karriere für beide möglich, wenn familienergänzende Kinderbetreuung gewährleistet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>wenig Zeit für Kind und Haushalt</li> <li>hohe Kosten für Kinderbetreuung und Haushaltshilfen</li> <li>evtl. Überanstrengung aufgrund der Doppelbelastung</li> </ul>
<b>Rollenaufteilung</b>			
Vollzeit Beruf	Vollzeit Haus- und Familienarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>klar aufgeteilte Bereiche</li> <li>Vorteile durch Spezialisierung</li> <li>ein Elternteil hat genügend Zeit für die Bedürfnisse des Kindes und für den Haushalt</li> <li>Karriere für einen Elternteil möglich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>nur ein Einkommen (Finanzielle Situation bei Stellenverlust bedenken!)</li> <li>einseitige Entwicklung von Kompetenzen durch Spezialisierung</li> <li>Kind vor allem auf eine Betreuungsperson bezogen (wichtig bei der Klärung der elterlichen Obhut im Scheidungsfall)</li> <li>relativ wenig Zeit für Eltern-Kind-Beziehung bei Vollzeiterwerbstätigkeit</li> </ul>
Vollzeit Haus- und Familienarbeit	Vollzeit Beruf		
<b>Teilzeitmodelle für sie und ihn</b>			
Vollzeit Beruf (sowie anteilig Haus- und Familienarbeit)	Teilzeit Beruf + Teilzeit Haus- und Familienarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>zwei Einkommen, je nachdem mehr Geld sowie mehr Sicherheit bei Stellenverlust eines Elternteils</li> <li>berufliche Weiterentwicklung je nach Grad der Teilzeitbeschäftigung für beide möglich (Achtung: Zu kleine Teilzeitpenssen sind meist immer noch Karrierekiller)</li> <li>familienergänzende Kinderbetreuung, anregend für Kind</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kosten für familienergänzende Kinderbetreuung</li> <li>Doppelbelastung für mindestens einen Elternteil</li> <li>Kind vor allem auf eine Betreuungsperson bezogen (wichtig bei der Klärung der elterlichen Obhut bei Scheidungsfall)</li> <li>Relativ wenig Zeit für Eltern-Kind-Beziehung bei Vollzeiterwerbstätigkeit</li> </ul>
Teilzeit Beruf + Teilzeit Haus- und Familienarbeit	Vollzeit Beruf (sowie anteilig Haus- und Familienarbeit)		
Teilzeit Beruf + Teilzeit Haus- und Familienarbeit	Teilzeit Beruf + Teilzeit Haus- und Familienarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>zwei Einkommen, mehr Sicherheit bei Stellenverlust eines Elternteils</li> <li>beide kompetent in beiden Bereichen</li> <li>Kind betreut von beiden Eltern, evtl. zusätzlich familienergänzende Kinderbetreuung, anregend für Kind</li> <li>Mehr Einsicht in die Lebenswelt des Partners, der Partnerin</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>grosser Koordinationsaufwand</li> <li>hohe Anforderung an die Koordination beider beruflicher Laufbahnen</li> <li>Kosten für familienergänzende Kinderbetreuung</li> </ul>

Quelle: Gemeinsam Regie führen. Eine Familie gründen; EBG, 2010